

PRODUKTBESCHREIBUNG

- thermotec® BEPS-WD 90N ist eine pumpbare Wärmedämmung mit trittschalldämmenden Eigenschaften
- Hergestellt aus neuen EPS-Kugeln und einem rein mineralischen Bindemittel
- Das Produkt wird auf der Baustelle mit Wasser angemischt und muss innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden

ANWENDUNG

- Fußbodendämmung unter Estriche (für Fußbodenheizung geeignet)
- Dämmung der obersten Geschossdecke
- Flachdachdämmung (Gefälleausbildung vor Ort möglich)
- Spezialanwendung auf Anfrage



EN 16025-1 ✓
WÄRMEDÄMMSTOFFE FÜR DEN WÄRME-
UND/ODER SCHALLSCHUTZ IM HOCHBAU

BEB-HINWEISE ✓
BUNDESFACHVERBAND
ESTRICH UND BELAG



TECHNISCHE DATEN

BEPS-WD 90N

Brandverhalten nach EUROKLASSE	E
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{D(23/50)}$	0,0495 W/(mK)
Mind. Einbaudicke	ab 40 mm
Max. Einbaudicke (Schichtdicken über 500 mm sind mehrlagig einzubauen. Anwendung auf Anfrage)	2000 mm****
Wasserbeigabe je m ³	30 Liter
Korngruppe des EPS-Zuschlags max. Korngröße [PS]	PS5/N/D0
Schüttdichte des Trockengemisches [LD]	90 kg/m ³
Rohdichte des Frischmörtels [FMD]	135 kg/m ³
Trockenrohichte des Dämmstoffes [DMD]	115 kg/m ³
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ [MU]	3
Druckspannung bei 10 % Stauchung [CS]	≥ 100 kPa
Druckspannung bei 2 % Stauchung [CS (2)]	≥ 50 kPa
Dimensionsstabilität bei definierter Druck- und Temperaturbeanspruchung	Max. 3 %
Kriechverhalten 10 Jahre bei 20 kPa	CC(1,7/1,2/10)20
Dynamische Steifigkeit [SD]	–
Wasseraufnahme bei kurzzeitigem, teilweisem Eintauchen	≤ 2,0 kg/m ²
Freisetzung gefährlicher Stoffe	AgBB geprüft
Chrom VI Gehalt HBCDD Gehalt	≤ 2 mg/kg < 0,01 %
Verarbeitungszeit (offene Zeit, 20°/60% LF)	Mind. 30 Min.
Verarbeitungstemperatur min./max.	+5 °/+30 °C
Begehbar ab	Ca. 24 Std**
Belegereif ab (CM-Messung) bei Einbaudicke bis 250 mm (23°C/50% LF) bei Einbaudicke über 250 mm (23°C/50% LF)	≤ 12 M-% Ca. 36 Std*** Ca. 36 Std***
Lieferformen	Mixmobil, thermotec® Durchlaufmischer, Sackware 100 Liter
Prüfungen, Lizenzierungen und Zertifizierungen	HBCD-Frei, BEB-Hinweisblatt*, AgBB geprüft, ETA-19/0289, EN 16025-1 geprüft

* Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken. ** Je nach Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Einbaudicke. *** Die Angaben sind als Richtwerte zu verstehen. Eine CM-Messung ist erforderlich. **** Je nach Verkehrslast und Tragfähigkeit der Lastenverteilerplatte.

Dies ist ein gelenktes Dokument und wird laufend auf Aktualität geprüft sowie unter thermotec.eu zur Verfügung gestellt. Bei Druck oder Download verliert das Datenblatt den Status als gelenktes Dokument und wird unsererseits nicht mehr überwacht. Die Aktualität ist vor Verwendung zu prüfen! Dokument ist urheberrechtlich geschützt, eine Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Einbettung ist nicht gestattet. Bei Weitergabe an Dritte ist folgender Link <https://www.thermotec.eu/downloadcenter/> zu verwenden.



VORBEREITUNG

- Der Untergrund muss trocken, sauber (besenrein) und frei von losen Teilen sein, Durchbrüche müssen fachgerecht verschlossen sein
- Bei Notwendigkeit Dampfbremse bzw. -sperre oder Feuchtigkeitsabdichtung verlegen (vom Planer bzw. Bauphysiker festzulegen)
- Bei Temperaturen von unter +5 °C und über +30 °C am Einbringungsort darf thermotec® nicht verlegt werden.

VERLEGUNG

- Es ist darauf zu achten, dass der Dämmstoff vor dem Abziehen hohlraumfrei verdichtet wird (z.B. mit einer großer Alu-Schaufel oder mit einem großem Reibbrett)

NACHBEHANDLUNG

- Mindesttemperatur (+5 °C) bis zur Begehbarkeit sicherstellen
- Zugluft in den ersten 24 Stunden vermeiden
- Begehbarkeit prüfen (vor dem ersten Begehen)
- Belegereife prüfen (Trockenheit der Dämmschicht)
- Oberfläche der thermotec®-Dämmung mit Latte abreiben, um lose und überstehende Polystyrolkugeln zu entfernen
- Überprüfen der Ebenheit mittels Latte, Laser ...
- Unebenheiten/Vertiefungen mit geeigneter Trockenschüttung ausgleichen und Überhöhungen abschaben/schleifen
- Trennlagen, Folien und Trittschalldämmungen laut bauphysikalischem Erfordernis einplanen

BESONDERE BEDINGUNGEN

- Die verlegten Flächen dürfen nur zur Verlegung von Fußbodenheizung und zur Herstellung des folgenden Fußbodenaufbaues begangen werden
- Vor der Verlegung von Gussasphaltestrich Schmelzschutzplatten (Fresco ab 15 mm) auflegen

ACHTUNG

- Nie mehr als EINE geeignete Dämmschicht auf thermotec®-Fußbodendämmung verlegen!
- Die Regeln der Bauphysik sind bei der Planung und Ausführung immer einzuhalten!
- Wenn erforderlich sind Probeflächen zu erstellen!
- **Sicherheitsdatenblatt beachten!**

ANWENDUNG FERTIG-/SACKWARE

LAGERBEDINGUNGEN

- Siehe Etikett

VERARBEITUNG

- thermotec® 100 l Säcke (ca. 8 – 10 kg), werkmäßig vorgemischter EPS-Trockenmörtel
- Keine zusätzlichen Bindemittel oder Additive zugeben!
- Keine Sackteilung vornehmen! 1 Sack = 1 Mischung
- Mischzeit mind. 2 Minuten

MISCHGERÄTE

- Estrichpumpe (bis zu 150 m förderbar)
- thermotec® Durchlaufmischer
- Quirl

WASSERBEIGABE

- 3 Liter je Sack
- Bei Einbaudicken unter 7 cm, staubigen Untergründen und Temperaturen über +25 °C um 0,5 Liter mehr Anmachwasser je 100 Liter Sack verwenden

ANWENDUNG FREI ROHDECKE

LAGERBEDINGUNGEN

- Nach dem Anmischen sofort verarbeiten, nicht lagerfähig!

VERARBEITUNG

- Verarbeitung und Einbringung frei Rohdecke erfolgt mit Mikroprozessor gesteuerten Mixmobilen



Lieferung, anmischen und pumpen erfolgt durch das thermotec® Mixmobil



Lehren (Faschen) schütten, verdichten und auf Niveau abziehen



Die Anschlusskanten an der Mauer nacharbeiten und aufgetragene Fläche verdichten



Fläche abziehen ...



... und fertig!

Dies ist ein gelenktes Dokument und wird laufend auf Aktualität geprüft sowie unter thermotec.eu zur Verfügung gestellt. Bei Druck oder Download verliert das Datenblatt den Status als gelenktes Dokument und wird unsererseits nicht mehr überwacht. Die Aktualität ist vor Verwendung zu prüfen! Dokument ist urheberrechtlich geschützt, eine Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Einbettung ist nicht gestattet. Bei Weitergabe an Dritte ist folgender Link <https://www.thermotec.eu/downloadcenter/> zu verwenden.

